

**Presstext Spende für die Kirchenorgel in St. Oswald- Traunstein**

**Der hagebaumarkt Schneider spendet 3.000€ für die Kirchenorgel St. Oswald in Traunstein, in Erinnerung an den Urgroßvater des heutigen Unternehmers Max Schneider**

Es ist ein kleines, unscheinbares Haus direkt am Traunsteiner Stadtplatz. Hier lebte einst der Urgroßvater von Max Schneider, der 1851 nach dem letzten Stadtbrand Traunsteins das Haus gegenüber der Kirche erwarb, um als Zinngiesermeister tätig zu sein. Um weitere Stadtbrände zu verhindern, gründete er die erste freiwillige Feuerwehr in Traunstein und war ab 1859 ihr erster Kommandant. Diese und weitere Tatsachen, wie die Eröffnung des ersten Schneider hagebaumarkts 1986 im Haslacher Feld, erklären die tiefe Verbundenheit von Max Schneider mit seiner Heimatstadt Traunstein.

„Als ortsansässiges Unternehmen unterstützen wir regelmäßig Projekte aus der Region“, so Max Schneider. Im konkreten Fall spendet der hagebaumarkt Schneider 3.000€ für die Kirchenorgel der St. Oswald Kirche in Traunstein. Zusätzlich werden in den hagebaumärkten Traunstein und Erlstätt Kalender von Walter Niederberger verkauft. Der Erlös kommt ebenfalls der Kirchenorgel zugute.



Foto von der Spendenübergabe: von links, Alt-Oberbürgermeister und 1. Vorsitzender des Orgelfreunde St. Oswald-Traunstein e.V., Fritz Stahl, Marktleiter Steffen Reuther und Geschäftsführer Max Schneider